

Inhalt

WALTER SPARN Einleitung	11
 I. Unterschiede (nicht) verstehen – Interkulturelle Hermeneutik auf dem Weg zur Kulturhermeneutik	
CHRISTOPH ERNST/HEDWIG WAGNER Einleitung: Unterschiede (nicht) verstehen – Interkulturelle Hermeneutik auf dem Weg zur Kulturhermeneutik	25
CHRISTOPH ERNST Die implizite Medialität des Kulturvergleichs – Interkulturelle Hermeneutik zwischen Phänomenologie und Medienphilosophie	31
HEIKO GRÜNWEDEL Schnittstellen am ganzen Leib – Der Leib eine offene Schnittstelle. Überlegungen zur Bedeutung der Leiblichkeit für eine Interkulturelle Hermeneutik	55
THOMAS KEMPA Das Problem des Standpunktes aus pragmatischer Sicht: Malls orthafte Ortlosigkeit als Symptom für ein Dilemma der Interkulturellen Hermeneutik	75
HEDWIG WAGNER Die Europaidee, der Universalismus und der Kosmopolitismus	95

II. Inszenierte Lesarten – Kulturelle Begegnungen in und mit anglophonen Texten

KARIN HÖPKER

Einleitung: Inszenierte Lesarten – Kulturelle Begegnungen in
und mit anglophonen Texten 119

KLAUS LÖSCH/HEIKE PAUL

Captive Women und *Praying Indians*: Koloniale Hermeneutik
und Transdifferenz in Texten der frühen amerikanischen Kolonialzeit 125

ALEXANDRA GANSER/CHRISTINA HEIN/KARIN HÖPKER

Trickster Hermeneutics als alterNative Schreib- und Lesepraxis:
Gerald Vizenors *Harold of Orange* und Louis Owens *Bone Game* 159

ANTJE KLEY

Die Postkoloniale Poetik von Derek Walcotts Revisionen des
Robinson Crusoe in „Crusoe’s Journal“: Ein literaturwissenschaftlicher
Beitrag zum kulturhermeneutischen Selbst- und Fremdverstehen 187

DIETER MEINDL

Transdifferentes Kanada – mit einer kulturhermeneutischen Analyse
von O’Hagans *Tay John* 207

KYLIE CRANE

Der Fall Mudrooroo: Authentizität, Autorität, der Buchmarkt
und der Leser 223

III. Sinn und Realität. Praxis und Theorie sozialer Konstruktion sinnhafter Welten

ILJA SRUBAR/PETER ISENBÖCK

Einleitung: Sinn und Realität. Praxis und Theorie sozialer Konstruktion:
sinnhafter Welten 245

ILJA SRUBAR

Sozialwissenschaftliche Hermeneutik 251

JOACHIM RENN Text und Wirklichkeit. Instruktion, Rekonstruktion und das Problem der Einheit und des Außenbezuges des Textes	267
CLAUDIA GLOBISCH Semantikanalysen als kulturhermeneutische Methode – Ein Fallbeispiel einer politisch-sozialen Semantik	289
INGMAR DETTE Kontingenz und Ironie – Zum Verhältnis von Geschichtsbewusstsein und Handlungsorientierung am Beispiel der ‚Wende‘	311
PETER ISENBÖCK Die Paradoxie des Verstehens. Kulturhermeneutik <i>nach</i> Gadamer und Luhmann	337
MICHAEL GUBO Zur Zirkularität von Phänomen und Theorie. Von einer systemtheoretischen zu einer kulturhermeneutischen Perspektive	357
J. ERIKA VON RAUTENFELD <i>Who's zoomin' who?</i> Positionalität, Intersubjektivität und Selbstreflexivität in der Forschungspraxis der sozialwissenschaftlichen Hermeneutik	379
 IV. Religion, Ethik, Medien: Kulturhermeneutik interdisziplinär	
NADINE BÖHM/MIHAI GRIGORE/ANDREAS NEHRING/VADIM ZHDANOV Einleitung: Religion, Ethik, Medien: Kulturhermeneutik interdisziplinär ...	401
ANDREAS NEHRING Im Wunderland des Glaubens. Religionswissenschaft zwischen Kulturhermeneutik und Kulturpolitik	407
NADINE BÖHM ‚I am leaving myself to you... You will understand or you won't.‘ Jackie Kays <i>Trumpet</i> (1998) als literarische Inszenierung hermeneutischer Ethik	429
MIHAI GRIGORE Die ethische Handlungsgemeinschaft als Voraussetzung der Hermeneutik: zur Dialektik des Handelns und Verstehens	455

VADIM ZHDANOV Ansätze zu einer religionswissenschaftlichen Kulturhermeneutik	473
V. Verschieden Übersetzen	
NADINE BÖHM/URS ESPEEL/DORIS FELDMANN/ CHRISTIAN KRUG/ANDREAS NEHRING/HUIWEN ZHANG Einleitung: Verschieden Übersetzen	491
HUIWEN ZHANG Übertragung als Prophezeiung und Inszenierung: Richard Wilhelms Einführung des <i>Übermensch</i> -Konzepts in die daoistische Gedankenwelt ...	495
NADINE BÖHM/BARBARA GABEL-CUNNINGHAM/DORIS FELDMANN/ CHRISTIAN KRUG/ANDREAS NEHRING/SABINE NUNIVS ,Postkoloniale Übersetzung als kulturhermeneutisches Projekt': Zur Übertragung von Spivaks <i>A Critique of Postcolonial Reason</i> ins Deutsche.....	519
URS ESPEEL Nah am Text – Der Unterschied zwischen Übertragen und Übersetzen, dargestellt anhand der Verdeutschung der Schrift durch Martin Buber und Franz Rosenzweig	539